

Dienstag, 29. Juni 2010

[CSR-Newsletter Juni 2010](#)

Zur Erinnerung!

NeSoVe hat seit April 2010 ein neues Büro und damit folgende neue Post-Adresse:

Rochuspark in der Erdbergstraße 10/37, 1030 Wien

Bitte denken sie daran, ihre Datenbanken und Adress-Listen entsprechend zu ändern. Vielen Dank!

1. News aus dem NeSoVe-Büro

1.1. NeSoVe Vorstandsklausur (7.-8.Juli)

Der NeSoVe-Vorstand geht in Klausur. Sollten Sie Anregungen zu Themen haben, die wir unbedingt besprechen sollen, bitte per Email an office@sozialeverantwortung.at mit Betreff „Vorstandsklausur“

1.2 NeSoVe geht Baden!

Daher bleibt das NeSoVe-Büro in der ersten Augustwoche und von 23. August bis 10. September geschlossen

1.3 RezensentInnen gesucht!

NeSoVe sucht regelmäßig RezensentInnen für CSR-relevante Bücher, Studien und andere Veröffentlichungen. Diesmal suchen wir eine LeserIn für ein Buch zu Ernährung und Nachhaltigkeit.

Food Change. 7 Leitideen für eine neue Esskultur. Hanni Rützler und Wolfgang Reiter. Hubert KRENN Verlag, 2010

InteressentInnen bitte melden unter office@sozialeverantwortung.at

2. NeSoVe goes public

2.1 LARRGE-Konferenz in Brüssel, 1. Juni

Das Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte (BIM) präsentierte in Brüssel den Labour-Rights-Responsibilities-Guide (LARRGE), ein Online Handbuch, das die auf EU-Ebene verwendeten CSR-Instrumente im Hinblick auf die Verwirklichung fairer Arbeitsbedingungen, sozialer und menschenrechtlicher Standards analysiert. NeSoVe ist Partner in diesem EU-Projekt. Der Guide ist bereits online zu finden unter www.larrge.eu

2.2 NeSoVe bei der TRIGOS-Gala, 1. Juni

Der diesjährige TRIGOS hat zumindest 2 Unternehmen für Projekte ausgezeichnet, die explizit die Situation von benachteiligten, marginalisierten Menschen in den Mittelpunkt stellt. Die Auswirkungen auf Menschen im globalen Süden sollte allerdings ausnahmslos als zusätzliches Kriterium für alle TRIGOS-Nominierungen, Auszeichnungen und Sonderpreise gelten.

Die Einbindung der relevanten internen Stakeholder-Gruppen, beispielsweise von weiblichen Mitarbeiterinnen oder des Betriebsrates (BR), sind aber leider noch immer keine maßgebenden Kriterien. Die letzte TRIGOS-Gala am 1. Juni hat das Geschlechter(miß)verhältnis einmal mehr verdeutlicht. Neben der Moderatorin, den beiden Gebärde-Dolmetscherinnen und den Frauen im Gospel-Chor, gab es kaum weibliche Präsenz auf der Bühne.

3. NeSoVe in den Medien

3.1. Die Presseaussendung anlässlich der TRIGOS-Preisverleihung 2010

„Der blinde Fleck der CSR-Preise: die Situation in Entwicklungsländern“ ist zu finden auf der NeSoVe-Homepage unter News und Presse: <http://www.nesove.at/>

4. Aktivitäten von NeSoVe und seiner Mitglieder

4.1 „Wo ein Wille da ein Weg?“

ÖZIV veröffentlichte eine Studie zur Barrierefreiheit. Die Studie „Wo ein Wille da ein Weg?“ zeigt interessante Ergebnisse zur Barrierefreiheit am Arbeitsmarkt und beleuchtet die Situation von Menschen mit Behinderung. Die Bereitschaft von Unternehmen in Barrierefreiheit zu investieren ist gegeben: Allerdings wird der barrierefreien Gestaltung von Kundenbereichen der Vorrang gegenüber der barrierefreien Gestaltung von Betriebsflächen und Mitarbeiterbereichen eingeräumt. Mehr Informationen und kostenloser Download der Studie unter

<http://www.oeziv.org/index.php?lang=1&f=text&nID=1383&sna=v>

5. CSR News und Meldungen aus Österreich und Europa

5.1 „The legal liability of Dutch parent companies“

Der Bericht wurde im Auftrag des niederländischen Ministeriums für Außenhandel erstellt und diskutiert die Frage rund um die Beteiligung holländischer Firmen bei der Verletzung bedeutender, international anerkannter Standards. Es werden bewußt keine Alternativen aufgezeigt (bsp. OECD-Kontaktpoint), sondern man konzentriert sich auf die legalen Belange.

5.2 „Complicity, Collaboration and Corruption in China“

Die vorliegende Studie untersucht die Beziehung europäischer Firmen, deren Lobbyisten und die Resonanz Chinas und macht darauf aufmerksam, daß Korruption - mit dem wohlklingenden chinesischen Namen „Guanxi“ - an der Tagesordnung ist. Obwohl das offizielle Europa sich der menschenrechtlichen Bedenken durchaus bewußt ist, glaubt die EU: „promoting free trade with China will encourage improvement in human rights“.

5.3 CSR und „Nestlies“

Anbei ein interessanter Link zu „Stopp Nespressionen“, „Nestlies“ und zum Thema „was steht bei Nestlé nicht im Geschäftsbericht“. Viel Spaß beim Schmökern der recht internationalen Thematik

Mehr unter: <http://www.iuf.org/nespressure/de/csi.html>

5.4 Rechte für Menschen – Regeln für Unternehmen

Europaweit ist in den letzten Jahren eine Diskussion darüber entbrannt, inwieweit man Gesetze erlassen muss, die die extraterritoriale unternehmerische Tätigkeit regeln.

Die europäische Dachorganisation ECCJ, in der NeSoVe die österreichische Zivilgesellschaft vertritt, hat zentrale Forderungen für eine weltweite Unternehmensverantwortung entwickelt, u.a. die Haftungspflicht von europäischen Mutterunternehmen für Umweltzerstörung und bei Menschenrechtsverletzungen, auch wenn sie von Tochter- und Zulieferunternehmen verursacht wurden.

Im Mai startete im Rahmen des EU-finanzierten Projektes „Enhancing EU-business contribution“ die europaweite Kampagne „Rechte für Menschen – Regeln für Unternehmen“ zur Unterstützung der oben genannten Forderungen. Im Herbst erreicht die Kampagne Österreich.

Mehr dazu unter www.rechtfuermenschen.de

5.5 CSR-ManagerIn: Job-Profil mit Zukunft

Die FH des bfi Wien, versucht im Herbst einen Re-Start ihres CSR-Lehrgangs.

Der Lehrgangleiter ist einer der Vorsitzenden der global besetzten Arbeitsgruppe für den ISO-Standard, der im Dezember 2010 publiziert wird.

Rückfragen richten Sie bitte an: johanna.pirkfellner@fh-vie.ac.at

Mehr Infos unter <http://www.fh-vie.ac.at>

6. Kommende Veranstaltungen und Seminare

6.1 NeSoVe-Jour fixe-Termine im Herbst **save the date**

20. September Präsentation zu „iCSR“ – I can see relations: der CSR-Atlas. Ein Kooperationsprojekt von NeSoVe mit der netz.werk.stAdt und der FH Eisenstadt

25. Oktober

22. November

13. Dezember

jeweils 18:00 – 20:00

6.2 ÖKOBÜRO Weiterbildungen im Herbst

Das ÖKOBÜRO-Weiterbildungsprogramm für das 2. Halbjahr 2010 ist online! Die Themen reichen von Selbstorganisation über Medientraining bis hin zum „Auslands-Knigge“.

Bitte Anmeldefristen beachten.

Details unter: <http://www.oekobuero.at/start.asp?b=426>.

6.3 Unternehmenskooperation: NGOs zwischen Chance und Vereinnahmung, 30. September

Kooperationen zwischen NGOs und Privatunternehmen sind derzeit „en vogue“. Aber, was heißt eigentlich Kooperation? Was ist wünschenswert für NGOs? Welche Art der Kooperation ist für meine NGO sinnvoll und notwendig? Gibt es Grenzen der Kooperation?

Anmeldungen zum Workshop bitte bis 31. August an office@sozialeverantwortung.at

6.4 WIGMU Klausurtagung der BR, 21. Oktober

Vortrag von NeSoVe über CSR vor den BetriebsrätInnen des wissenschaftlichen Personals der MedUnis Wien, Innsbruck und Graz

6.5 CSR-Action Day, 10. November

Im Rahmen der Kampagne „Rechte für Menschen – Regeln für Unternehmen“ findet rund um den 10. November eine europaweite Aktionswoche statt, an dem sich auch NeSoVe und seine Mitgliedsorganisationen beteiligen. Wir suchen noch weitere innovative Aktions-Ideen.

Ideen und Vorschläge bitte bis spätestens Ende Juli an office@sozialeverantwortung.at

6.6 Lehrgang „Geld und Leben“

Die Katholische Sozialakademie Österreich führt von September 2010 bis Juni 2012 im Rahmen der ksoe-Frauenakademie den Lehrgang „Geld und Leben“ durch. Dieser Lehrgang für Frauen wird auch von WIDE sehr empfohlen, für die eigene persönliche als auch für die berufliche Entwicklung, sowie für die Orientierung im aktuellen globalen Kontext. Eine genaue Beschreibung der Module findet frau unter www.ksoe.at

Übrigens unterstützt das AMS unter bestimmten Bedingungen diese Weiterbildungsmaßnahme

7. Lese-Tipps

7.1. food change. 7 Leitideen für eine neue Esskultur.

Hanni Rützler und Wolfgang Reiter: food change, Krenn-Verlag, Wien 2010